

gedruckt am: 15.03.2025

Name

Beyeler, Ernst

Lebensdaten

1921-2010

Geburtsjahr

1921

Geburtsort

Basel

Todesjahr

2010

Sterbeort

Riehen

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/119136988>

Biografische Angaben

akademischer Titel: Dr. h.c.

Ernst Beyeler wurde am 16.07.1921 in Basel geboren. Neben seinem Studium der Nationalökonomie und Kunstgeschichte an der Universität Basel war er schon 1940 als Aushilfe beim Antiquariat Schloss in Basel beschäftigt, das er 1945 übernahm. 1947 stellte er erstmals Kunst in diesen Räumen aus. Dies gilt als Beginn seiner Galerietätigkeit und seit 1951 gab es dort durchgehend Ausstellungen mit Schwerpunkt auf der Klassischen Moderne. Mit vielen der ausgestellten bzw. verkauften Künstler war Beyeler freundschaftlich verbunden, besonders mit Pablo Picasso, der ihm 1966 freie Auswahl aus seinen Atelierbeständen für 29 Arbeiten gewährte. 1970 war Beyeler Mitbegründer und bis 1992 auch Mitorganisator der Internationalen Kunstmesse Art Basel. Er wurde Verwalter des künstlerischen Nachlasses von Wassily Kandinsky. 1984 errichtete er zusammen mit seiner Frau Hildy (1922-2008) die Beyeler-Stiftung, deren Ziel die Pflege und Präsentation der eigenen Sammlungen von Werken der klassischen Moderne sowie von afrikanischer und ozeanischer Kunst ist. Die Sammlung wird seit 1997 im Museum der Fondation Beyeler in Riehen bei Basel gezeigt. 2009 gab Ernst Beyeler das Präsidium des Stiftungsrats an Hansjörg Wyss ab, Georg Krayenbühl wurde Präsident des Verwaltungsrats und Sam Keller Direktor des Museums. Beyeler regte im Lauf der Jahre auch sehr beachtete Ausstellungen in anderen Häusern an, unter anderem im Kunstmuseum Basel und im Museum of Modern Art New York. 2001 gründete er gemeinsam mit seiner Frau die Stiftung Kunst für den Tropenwald. 1985 wurde Beyeler mit dem französischen Orden Chevalier de l'Ordre des Arts et des Lettres ausgezeichnet, 1987 erhielt er die Ehrendoktorwürde der Universität Basel und 1998 den französischen Orden Chevalier de la Légion d'Honneur. Am 12. Januar 2008 gewann er den SwissAward in der Kategorie Kultur. Ernst Beyeler verstarb im Alter von 89 Jahren am 25. Februar 2010 in Riehen. Die Galerie Beyeler in Basel wurde 2011 geschlossen, die Werke wurden im Juni 2011 bei Christie's in London versteigert. Der Erlös aus der Auktion kam der Fondation Beyeler zugute.

Beruf / Funktion

Kunsthändler

Galerist

Andere Namen

Ernst

Beyeler

Quelle für Namensansetzung

-The Swiss and Liechtenstein Who's who 1982-1983, LoC

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum